

## Treffen der Sprecher der regionalen JungChemikerForen der GDCh am 14.3.2002 in Aachen

### Anwesenheit:

17 JCF's aus Deutschland und 1 JCF aus der Schweiz (Basel)

JCF	Sprecher
Aachen	Christian Hackenberger, Mareile Haas
Basel	Sebastian P. Smidt, Sonja Mayer
Berlin	Andreas Zerressen
Braunschweig	André Hätzelt
Bremen	René Manski, Daniela Meier
Dresden	Matthias Intelmann, Thomas Kreuzer
Düsseldorf	Peter Kunz
Erlangen	Frank Oellien
Frankfurt	Martin Lommel, Frank Sicherl
Hamburg	Christian Ducho, Jan Müller
Heidelberg	Guido Clever
Konstanz	Markus Dede
Münster	Carsten Vehring
Oldenburg	Marko Hapke
Paderborn	Thorsten Bruß, Hendrik Reimann
Regensburg	Alexander Botzki, Tanja Schaffer
Tübingen	Stefan Narr, Dirk Löffler
Würzburg	Patrick Musch, Daniel Schildbach
Bundessprecher	Sebastian Fritzsche, Nils Leßmann, Sebastian Sonntag

### Rückblick der Bundessprecher:

#### JCF-Infomappe:

Nils L. stellt die Infomappe vor, die bereits Anfang Januar an alle Sprecher der JCF's verschickt wurde. Weitere Infomappen gibt es auf Anfrage über Dr. Anwand.

#### Beteiligung der JCF's an den Erfolguszuschlägen:

Auf Anregung der Bundessprecher wurde auf der GDCh-Vorstandssitzung im Dezember eine Aufteilung der Erfolgsprämien zwischen den Ortsverbänden und den JCF's beschlossen. Bis zu einem Betrag von 500 EUR wird dieser je zur Hälfte auf OV und JCF aufgeteilt, bei darüber hinausgehenden Beträgen erfolgt die Aufteilung 2/3 OV und 1/3 JCF.

#### Banner:

Nils L. hat zwei wetterfeste Banner (4 x 0,5 m und 7 x 1m) mit dem Aufdruck [www.JungChemikerForum.de](http://www.JungChemikerForum.de) anfertigen lassen. Die Banner sind vor allem für größere Veranstaltung gut geeignet. Sie können bei den Bundessprechern angefordert werden (demnächst sind die Banner in Jena (25. April) und Leipzig (23. Mai)).

#### Flyer:

Der bundesweite JCF-Flyer ist nun endgültig von den Bundessprechern (Sebastian S. und Sebastian F.) in Zusammenarbeit mit dem Grafiker, Dr. Anwand und Dr. Begitt in einer Auflage von 10000 Stück fertiggestellt und in Aachen vorgestellt worden. In den nächsten Wochen werden jedem JCF 50 Stück zugeschickt. Nachbestellung bitte über Dr. Anwand.

## **Überregionale / Bundesweite Projekte:**

### - 1. Mitteldeutsche Jobbörse 23.05.2002 in Leipzig:

*Sebastian F.* berichtete über die Veranstaltung des JCF Leipzig in Zusammenarbeit mit den JCF's Berlin, Dresden und Jena sowie dem Arbeitsamt. Geplant sind Firmenstände (z.Zt. 11 Unternehmen), Podiumsdiskussionen (u.a. Arbeitsmarkt Mitteldeutschland, Bewerbungsstrategien) und 2 Workshops. Weitere Infos: [www.uni-leipzig.de/chemie/jcf](http://www.uni-leipzig.de/chemie/jcf)

### - JCF-Sprechertreffen 13. – 15.09.2002 in Berlin:

*Andreas Z.* stellte das gemeinsame Konzept der Bundesprecher / JCF-Berlin sowie die vorauss. Kosten/Finanzierung vor:

Die Veranstaltung soll vorauss. für alle JCF-Sprecher kostenfrei sein. Die Finanzierung soll hauptsächlich über einen Industriespender (z.Zt. Degussa) sowie den JCF-Förderverein (Fahrtkosten) abgedeckt werden (Planung Finanzen läuft über *Nils L.*). Ort des Treffens: Berlin Adlershof (Übernachtung: Dorint-Hotel (1. Wahl) oder Berolina Airport-Hotel

(alternativ); Veranstaltungen: Räume auf dem Campus der Humboldt-Uni in Adlershof)

Freitag: Anreise, Führung auf die Reichstagskuppel / Besichtigung des Plenarsaals des Bundestages (kostenlos, optional), Empfang (Foyer chem. Inst. Der HU.

Eröffnung: Prof. Heiker (GDCh-Präsident), Sprecher JCF-Berlin; Buffet, Musik, Video-Installationen; regionalen JCFs-Aktivitäten auf Posterpräsentationen)

Samstag: zwei 2,5h Workshop (praxisorientiertes Motivationsseminar und Rhetorik/Präsentationsseminar (Gastreferenten aus der Industrie)),

Sa. mittag: Podiumsdiskussion „Stellung der Chemie in der Öffentlichkeit“, (Prof. Heiker (GDCh), K. Escher (BASF Berlin))

Sa. abend: Stadtrundfahrt Bus/Schiff und begleiteter Kulturabend (Kabarett/Oper/Theater)

Sonntag vormittag: „JCF-Tag,“: Inforundlauf JCF's, Planung überregionaler Aktivitäten für das Jahr der Chemie 2003, Bericht/Wahl der Bundesprecher, Diskussion,

Mittagessen, gegen 14.00 Uhr offizielles Ende des JCF-Sprechertreffens

*Sebastian S.* betonte Herbsttreffen dient vor allem Verbesserung der Kommunikation der zwischen den JCF's und der Motivation.

Weitere Info's auf den Berliner Seiten: [www.jcf-berlin.de](http://www.jcf-berlin.de).

### - JCF-Frühjahrssymposium 27.02 – 01.03.2003 in Dresden:

- *Sebastian F.* erläuterte die formalisierte Vergabe des Frühjahrssymposiums 2003. Im Okt. 2001 Ausschreibung an alle JCF's (bis Ende 2001 zwei Konzepte (DD, MÜ)), Jan. 2002 Entscheidung der Bundesprecher für DD (Konzept entspricht mehr der ursprünglichen Idee: Stud./Dokt. präsentieren Vorträge/Poster vor Stud./Dokt.).

- *Thomas K.* stellt das Konzept des JCF Dresden vor (zusätzlich zu zwei Postern):

Donnerstag: Anreise, Eröffnung, allgemeine Vorträge, 1. Postersession, Buffett

Freitag: Vorträge, 2. Postersession, Konferenzdinner/Party

Samstag: Vorträge, Abschluß des JCF-Teils (incl. Preisverleihung), Bürgeruniversität

Sonntag: Sightseeing, Abreise

Teilnehmer: ca. 180 Teilnehmer (aus dem Inland, Osteuropa (z.B. Polen, Tschechien), EU und USA (ev. Besuch des YCC (analog zu Aachen))

Finanzierung: Industriespenden (Hauptspender Degussa), TU Dresden, BMBF (Antrag der GDCh)

Weitere Informationen: [www.chm.tu-dresden.de/gdch/jcf/euregionale](http://www.chm.tu-dresden.de/gdch/jcf/euregionale)

- Anmerkung *Nils L.*: Degussa sollte nicht alleiniger Spender sein, eventuell Spenden über Förderkreis einwerben

- *Nils L.* erläutert die Planungen zur „Bürgeruniversität, – JCF – Auftakt Jahr der Chemie 2003, 01.03.2002, 15 Uhr (?):

Durchführung im großen Hörsaal (ca. 400 Plätze), offen für Alle

Präsentation der JCF - CD-ROM (siehe unten) incl. Danksagung an Spender,

Experimentalvortrag (Prof. Roesky, angefragt, allerdings ohne „rauchende Exp.!!“),

evtl. zweiter allgemeiner Vortrag (Prof. Kraetz??)

- „Jahr der Chemie„ 2003:

Nils L. informiert über JCF-Beitrag:

- Auftaktveranstaltung (01.03.2003) der JungChemiker beim Frühjahrssymposiums in DD (siehe oben)

- übrige Aktivitäten als dezentrale Veranstaltungen der regionalen JCF's (Vorträge an Uni's, Schulen etc.)

- JCF – CD-ROM:

Ziele: Werbeträger für Schüler (modernes Bild der Chemie), zur Vortragsgestaltung in Schulen (Beamer-Präsentation, Vortrag, Experiment)

Inhalte (im HTML-Format):

- volldigitales Lehrbuch der Chemie soll an Hand eines Kapitels in Auszügen vorgestellt werden (Partner: Vernetztes Studium)
- darauf abgestimmtes Experiment soll in seinen Grundzügen dargestellt werden, wie es auch im Rahmen eines Praktikums ablaufen würde (Partner: siehe oben)
- praktisches Experiment, dessen Vorschrift projiziert wird (Partner: VCH)
- Software/Datenbanken (Zeichen- und Rechenprogramme etc.)
- Vorstellung der JungChemikerForen Deutschlands in neuem „Layout„ (jedes regionale JCF ist aufgerufen, seine Aktivitäten dort darzustellen)

Herstellung:

5000 Stück (ca. 100 Stück für jedes JCF), Produktion von VCH in Zusammenarbeit mit FIZ Berlin, Finanzierung über Firmenspenden, Förderverein

**Internetauftritt:**

- *Sebastian S.* macht den Vorschlag im Rahmen der Produktion der JCF – CD-ROM auch den Internet-Auftritt der JCF's zu verbessern:

- durch Standard-Seiten als Template für jedes JCF,
- dynamische Seiten (Termin sind in einer Datenbank, nicht mehr aktuelle Termin werden automatisch entfernt)

- *Carsten V. und Martin L.* sprechen sich für eine Mischversion aus (kein Zwang zum Standard-Layout, Möglichkeit eigene Seite zu behalten, dynamische Seiten werden begrüßt)  
- keine engültige Klärung des Themas, jedoch Einigkeit über Verbesserung der Aktualität des Auftritts (alte Seiten/Termine raus, aktuelle Termine an Nils Leßmann / in die Mailingliste melden!!)

**Inforundlauf:**

kurz, da Zeitproblem (deshalb für nächste Sitzung mehr Zeit einplanen!!)

JCF Frankfurt: 4. Frankfurter Jobbörse findet am 7.11.2002 statt

JCF Hamburg: Norddeutsche JCF's bitte bei den Hamburgern melden, zwecks Zusammenarbeit

**Sonstiges:**

- *Nils L.* stellt Fortbildungsangebot der Degussa vor:

- geplant: 15 Veranstaltungen pro Jahr, ergänzend zum JungChemiker-Angebot der GDCh, kostenlos, werden in den „Blauen Blättern„ veröffentlicht
- 2002: nur ca. 4 Veranstaltungen im 2. Halbjahr

- *Nils L.* stellt JCF-Förderverein vor:

- soll Förderkreis aus der Industrie initiieren für Finanzierung überregionaler Aktivitäten
- ermöglicht auch Finanzierung von Reisekosten, Catering (was nicht über die GDCh möglich ist), kann Spendenquittungen ausstellen
- nähere Informationen: Nils Leßmann